

Beilage zu Nr. 270 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 17. November 1867.

Tageschau.

Sonntag den 17. November.

Vereine.

Handwerkerbildungsverein (gr. Märkerstraße 21) 11—12 Uhr Vorm. (Eingang: Kuhgasse.)
Jünglings-Verein (Mauergasse 6) 8 Uhr Abends.
Verein junger Kaufleute 8—10 Uhr Abends gr. Ulrichsstraße Nr. 49 (Münchener Brauhaus) 1 Tr.
Turnverein, Vereins-Turnen. 4 Uhr Nachm.

Montag den 18. November.

Städtisches Leihhaus. Expeditionsstunden von 8 Uhr Vorm. bis 2 Uhr Nachm.

Spartafest.

Städtische Spartafest, Kassenstunden 8—1 Uhr Vormittags; 3—4 Uhr Nachm.
Spartafest des Saalfreies (gr. Schlamm 10 a), Kassenstunden 9—1 Uhr Vorm.
Spar- und Vorhuf-Verein (Brüderstraße 13), Kassenstunden 10—12 Uhr Vorm. und 2—5 Uhr Nachm.

Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr Vormittags.

Vereine.

Handwerkerbildungsverein (gr. Märkerstraße 21) 7 $\frac{1}{2}$ —10 Uhr Abends. (Eingang: Kuhgasse.)
Jünglings-Verein (Mauergasse 6) 8 Uhr Abends.
Verein junger Kaufleute 8—9 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends gr. Ulrichsstraße Nr. 49 (Münchener Brauhaus) 1 Tr.
Schachclub, Versammlung 7 Uhr Abends in „Schäfers Restauration.“
Turnverein, Übungsstunde 8—10 Uhr Abends in der „Turnhalle.“
Thiemeischer Sängerverein, Übungsstunde 7—9 Uhr Abends im „Kronprinzen.“

Bäder.

Badel's Bade-Anstalt im Fürstenthal. Frisch-römische Bäder für Herren täglich Vormittags 8, Nachmittags 5 Uhr; für Damen täglich Nachmittags 2 Uhr. Alle Arten Bäder zu jeder Zeit des Tages. Sonn- und Feiertage Nachmittags ist die Anstalt geschlossen.

Herausgeber: Prof. Dr. Herzberg.

Bekanntmachungen.

Die Hut- und Filzschuh-Fabrik von **E. Pfahl**, Leipzigerstraße Nr. 6, empfiehlt ff. Filz- und Seidenhüte von 1 Thlr. 15 Sgr.; Filzschuhe spottbillig.

Alle Reparaturen von Hüten, Waschen, Färben, Modernisiren etc. werden bestens gefertigt.

Die für

Nerven- u. Muskelschwache, Matte, Magere, Bleichsüchtige etc.

von Prof. Dr. Boek, der medicinischen Gesellschaft zu Leipzig und vielen Ärzten als bewährt empfohlenen

Robert Freygang'schen
eisenthalt. Chocroladen à Pack (gelb) 20 Sgr., (blau) 15 Sgr., à Tafel 5 Sgr.,
„ Bonbons à Cart. 4 Sgr.,
„ Syrup, Limonaden-Syrup à Fl. 15 u. 8 Sgr.,
„ Liqueur, f. Damentiqueur à Fl. 15 u. 8 Sgr.,
„ Magenbitter, à Fl. 10 Sgr., à Quart 15 Sgr. empfiehlt
C. F. Baentsch, Markt.

Beethoven's Clavier-Sonaten.

Neue Ausgabe in gr. 8. Format. complet
Preis 1 Thlr. 15 Sgr.

Vorräthig bei
S. Karmrodt, Musikalienhandlung.

Steinkohlen,

à Scheffel 6 $\frac{1}{4}$ Sgr. Taubengasse 2.

Eine Cylinder- und Anteruhr und ein goldenes Armband verkauft
Geiststraße 63.

Salon-Steinöl, à Qu. 5 Sgr.,
Salon-Solaröl, à Qu. 4 Sgr.,
Prima Solaröl, à Qu. 3 $\frac{1}{2}$ Sgr.,
empfiehlt
Otto Uhlig,
große Ulrichsstraße 24.

Stadtverordneten-Wahl. 3. Abtheilung, 1. Bezirk.

Zur Besprechung über die Wahlen werden die Wähler hierdurch zu einer Versammlung
Sonntag Abends 5 Uhr in der „Zulpe“
ergebenst eingeladen.

J. Bürger. S. Keil. W. Krause. S. Marg. K. Rudolph.

Anerkennung.

Herrn **J. Nchinsky**, Kunstseifenfabrikant,
Breslau, Karlsplatz 6.

Benschen, N. B. Posen.

Er. Wohlgeborenen erlaube wieder um 2
Flaschen Gesundheits-Seife. Seit der Zeit,
wo ich die Füße des Abends, wenn sie von
der Reife schwach und angelauten waren,
mit der Gesundheitsseife einreibe, bin ich
des Morgens gestärkt und habe nicht die
geringste Spur von Gichtanfall, und kann
die Stiefeln seit 2 Monaten tragen, wie-
wohl ich seit Jahr und Tag nur in Schuhen
meinen Dienst versehen konnte. Mit der
erneuerten Versicherung meiner ausgezeich-
neten Hochachtung ergebenst

Schröde, beritt. Steueraufseher.

Niederlage der **J. Nchinsky'schen**
Gesundheits- u. Universal-Sei-
fen befindet sich in Halle bei **A. Henze**.
Niederlagen werden durch **A. Henze**
errichtet.

20 Schock

blauer Kohl zum Sauerkohleinmachen, hart wie
Stein, sind zu verkaufen
Gerbergasse 8.
Auch ist daselbst gutes Roggenmehl, das Vier-
tel 27 Sgr. zu haben.

Sonntag den 17. November frische
Pfannkuchen. **Bemme'sche Bäckerei.**

Pfannkuchen

in bekannter Güte und feinsten Füllungen beim
Conditor **Pallas**, Glaucha'sche Kirche 13.

Von heute ab täglich frische Pfannkuchen bei
C. Georgi, gr. Klausstraße 17.

Billig zu verkaufen

1 engl. Pferdegeschirr, Kanonenrofen, Bettstellen,
Buchsbaum, Weinsenker, **Apfel-, Birnen-**
u. **Quittenbäume**, **Rosen**, Estragon-,
Schnittlauch- u. Pflanzpflanzen, gef. Narissen-,
Tulpen-, Iris-, Feuer- u. weiße Lilienzwiebeln,
Hiachthendrut, Mist u. Mistbeeterbe u. a. m.
Taubengasse 18.

Ein Kellnerbursche wird zum 1. December ge-
sucht im **Bürgergarten**.

Ein ordentlicher Kaufbursche gesucht von
G. Keiling, Schmeerstr. 12.

Ein Mädchen für den Nachmittag wird gesucht
gr. Klausstr. 10, 2 Treppen.

Im Nähen geübte Mädchen finden dauernde
Beschäftigung
Schulberg 19.

Ein Mädchen, im Nähen geübt, wird gesucht
H. Schlamm 3.

Ein ordentlicher, ehrlicher Arbeitsmann findet
dauernde Beschäftigung

Otto Schmidt, Bahnhofstr. 6.

2 Stuben zu vermieten gr. Brauhausg. 18.

Stube, Kammer nebst allem Zubehör ist zu ver-
mieten
Liliengasse 4.

Heute empfang ich eine große Sendung der feinsten Double-Mäntel mit Kragen, Mäder und Paletots, sowie Jaquets, welches ich meinen werthen Kunden hierdurch ergebenst anzeige.

M. Gundermann, Schnitt-, Seiden- und Modewaaren-Handlung,
große Ulrichsstraße Nr. 1.

Brautschleier und Gesichtschleier, Myrthenkränze
in prächtiger Auswahl bei
Robert Cohn.

Blousen, höchst elegant, in Mull, sowie in weißem, braunem, blauem, lila und schwarzem Cachemire, in schönster Auswahl bei
Gr. Steinstraße 73. Robert Cohn.

Nr. 6. Leipzigerstraße Nr. 6

befindet sich der wirkliche Ausverkauf. Da ich nur noch kurze Zeit mein Geschäft fortsetze, so bitte ich ein hochgeehrtes Publikum, wer zu Weihnachtsgeschenken billige Kleiderzeuge, Leinen- und Strumpfwaa ren kaufen will, sich nur nach der Leipzigerstraße 6, vis-à-vis dem Herrn Dehne, zu bemühen und genau auf die Firma Jacob Lewin zu achten.

1/4 breiten Tymbet, à Elle 10 Gr. **Jacob Lewin.**

Steinkohlen und kleingebacktes Brennholz empfehle in jedem Quantum.
Fr. Gubisch, Bauhof 1 und neue Promenade 14.
Bestellungen zur Anlieferung in's Haus werden schnell ausgeführt.

Lumpen, Knochen, Eisen und alle Metalle kauft zum höchsten Preis
Fr. Gubisch, Bauhof 1 und neue Promenade 14.

Böllberg. Sonntag Gesellschafts-Kränzchen bei Herrn Kurzbals.
Anfang 4 Uhr. **Der Vorstand.**

Englisch und Französisch nach einer leicht fasslichen Methode wird für ein billiges Honorar ertheilt. Zu erst. kl. Brauhausg. 21, 1. Etage.

Alle Steppereien auf der Weisnäähmaschine werden billig und gut gearbeitet
gr. Steinstraße 6, 2 Treppen.

Wohnungs-Veränderung.

Einem geehrten Publikum und meinen werthen Kunden diene zur gefälligen Notiz, daß ich am heutigen Tage meine Schlosserwerkstatt, Frankensstraße 5, in mein Haus, Unterberg 25, verlegt habe und bitte um ferneres Wohlwollen.
Halle, den 17. November 1867.

Hochachtungsvoll

F. Lindenbahn, Schlossermeister.

Ziegelmeister gesucht.

Zur Anlage und zum Betriebe einer Lehmziegelei wird ein mit der Ziegelfabrication, und besonders mit dem Brennen der Ziegel bei Holz in freien Haufen, ganz genau vertrauter Ziegelmeister, später auch eine Anzahl Ziegelarbeiter gesucht. Nur ganz erfahrene Leute wollen sich unter Angabe ihrer Leistungen und Ansprüche melden unter Adresse: H. Q. Schoenheide in Sachsen.

Geübte Schneidermeister für feine Damenmäntel-Arbeit können sich melden gr. Ulrichsstr. 1.

Ein anständ. Mädchen von außerhalb sucht für Küche und Hausarbeit sofort Dienst durch
Frau **Schmeil**, Schillerhof 15.

Eine gesunde Amme wird sofort gesucht
Leipzigerstraße 23.

Eine heizbare Stube, möblirt, ist zu vermietthen
Geiſtſtraße 28.

Das Geschäfts-Local, welches seit einer Reihe von Jahren Fr. A. L. Wiebecke inne hat, wird zum 1. Juli 1868 frei, und ist mit oder ohne Logis sofort zu vermietthen

Brüderstraße 16. **Carl Haring.**

Ein Logis, d. 1. April 1868 beziehbar, ist zu vermietthen. Preis 160—180 Thlr.
Brüderstraße 16. **Carl Haring.**

Ein Familienlogis wird in der Nähe des Bahnhofes sofort zu miethen gesucht. Offerten bittet man im Victoria-Hôtel, Landwehrstraße parterre, niederzulegen.

Gesellschaft Sanssouci.

Montag den 18. d. M.

Kränzchen im Rosenthal.

Dies Freunden zur Nachricht. **D. B.**

Constantia.

Sonntag den 17. d. Mts. Ball in Freyberg's Salon mit gut besetztem Orchester.

Anfang 7 Uhr. **D. B.**

Eukolia.

Sonntag Abends 6 Uhr Kränzchen mit Musik bei Herrn **Wipplinger**. **D. B.**

Sonntag den 17. November musikalische Unterhaltung nebst tragischen und humoristischen Gesängen von den Gebrüdern **Kubndt** bei

Hagemann,

kl. Ulrichsstraßen- u. Berggassen-Ecke 1.

Sonntag Nachmittag 5 Uhr
Gasthof zu den drei Schwänen

Stadtverordneten-Vorwahl 3. Abth. 2. Bezirk.

Baentsch, Kaufmann. **G. Berger**, Kleiderhändler. **W. Berger**, Drechslermeister. **Kroppenstädt**, Tischlermeister. **Müller**, Conditior. **Neuber**, Eigenthümer. **Wiesel**, Mehlhändler.

Sonntag Nachmittag 6 Uhr
Restauration Schlüter

Stadtverordneten-Vorwahl 3. Abth. 1. Bezirk.

Benkert, Photograph. **Berger**, Drechslermeister. **Büttner**, Schlossermeister. **Dönitz**, Getreidehändler. **Hammer**, Kupfer- und Schmiedemeister. **Regel**, Klempnermeister. **Luge**, Feldwebel. **Seebe**, Maler. **Stiß**, Schneidermeister. **Weber**, Maler.

Wahlangelegenheit.

Wir eruchen sämtliche Hausbesitzer, sich bei der auf heute angefündigten Versammlung im Stadtschießgraben zu betheiligen.
Das Comité der Hausbesitzer.

Tanzsalon Odeum.

Sonntag Einzugsschmaus mit freier Nacht. Entrée gratis. **K. Lehmann.**

Sattlerkränzchen

findet nicht Sonntag, sondern Montag den 18. d. M. im Bürgergarten statt. Dies unsern Freunden zur Nachricht. **Der Vorstand.**

Gesellschaft Ahtzehner.

Sonntag den 17. November Kränzchen mit freier Nacht und Theater. Anfang 6 1/2 Uhr.
Der Vorstand.

Urania.

Sonntag den 17. d. M. Kränzchen im Saale des Kühlenbrunnen. **D. B.**

Restauration zum Hafen.

Sonntag den 17. d. Mts. Kränzchen und frische Pfannkuchen.

Cremitage.

Sonntag von 4 Uhr an Tanz. Auch ist daselbst frischer Gänsebraten zu haben.

Liedertafel Eintracht.

Sonntag den 17. November Abends 7 Uhr Ball im Rosenthal. Dies unsern Freunden zur Nachricht. **Der Vorstand.**

71. Von der **Frankfurter Messe** ist wieder eine große Sendung der neuesten **Kleiderstoffe, Shwals, Double-Jacken u. Mäntel** angekommen, **billig und gut!!!**
 Nur bei **D. Kurzweg, gr. Steinstraße 71. 71. 71.**

Unser **Herrengarderobe-Magazin, Leipzigerstraße Nr. 5, dem „goldenen Löwen“** gegenüber, ist in bekannter Güte und Preiswürdigkeit reichhaltig sortirt.

A. Klos, Leipzigerstraße Nr. 5.

Nr. 9, Leipzigerstraße Nr. 9,
 im Hause des Hutfabrikanten Herrn **Gleitsmann, eine Treppe!**
 soll und muß ein **Wollen-Waaren-Geschäft**, bestehend in gestrickten und gebäkelten Sachen, als:
Fanchons für Damen, Mädchen und Kinder,
Seelenwärmer do. do. do.
Unterjacken für Männer und Knaben,
Cachenez in sehr verschiedenen Qualitäten,
Schwälchen, Buckskin-Handschuhe und verschiedene andere Artikel **gänzlich ausverkauft** werden, und werden alle diese Sachen zu **fabelhaft billigen Preisen** weggegeben.

Nr. 9, Leipzigerstraße Nr. 9,
 im Hause des Hutfabrikanten Herrn **Gleitsmann, eine Treppe!**

Seht chinesische Thees

in **Amsterdamer Original-Packung**, empfiehlt von $\frac{1}{2}$ Pfund ab bei **vorzüglicher Qualität zu billigen Preisen**
A. N. Korn, gr. Ulrichstraße Nr. 4.

Es ist häufig die Klage laut geworden,

daß die **Pfeifenköpfe, Cigarrenpfeifen** und **Cigarrenspitzen** aus **plastisch-poröser Kohle** bei der geringsten Verletzung zerbrechen. Die Klage ist nicht ohne Grund gewesen.

Der unterzeichneten neu etablierten Fabrik ist es nach vielen Versuchen nunmehr gelungen, diese Artikel (ohne deren Absorbitionsfähigkeit im Mindesten Abbruch zu thun) so fest zu machen, daß sie nur durch grobe Unvorsichtigkeit Schaden leiden können.

Die Ausstattung ist, trotz der sehr billigen Preise, durchweg eine äußerst elegante, so daß diese Rauchrequisiten den feinsten Meerschaumsachen gleichgestellt werden können.

Die Fabrik von **Louis Glocke** in **Hessen-Kassel**. Lager dieser Artikel halten stets in reicher Auswahl in Halle: **F. C. Spieß, F. Saatz** am Markt und **C. F. Schulz**.

Gambrinus. Neue Sendungen von feinsten **Culmbacher (20 % unter Borsfennotiz), ff. Lichtenhainer u. Chemnitzer Bieren.**

Kreischmers Restauration, kl. Ulrichsstr. 4.
 Sonnabend, Sonntag u. Montag musikal. Abendunterhaltung mit komischen Vorträgen im Costüm; dabei wird verabreicht: **Fisch in Gelée, Gänse- u. Hasenbraten. Bier sehr schön.**

Rauchfuß's Etablissement zu Diemitz.

Von Sonntag den 17. November ab **Kirmes mit Ballmusik.**

Diemitz. Sonntag und Montag ladet zur **Kirmes** freundlichst ein
N. Kühn, Gastwirth.

Wassendorf. Sonntag ladet zum **Gesellschaftstag** und **frischen Herrsberg.** Pfannkuchen ein

Die Bel-Stage
 Geiststr. 34, bestehend aus 4 Stuben, 4 Kammern, Küche nebst Zubehör u. **Gartenpromenade** ist z. 1. April 1868 zu vermieten. Näheres part.

Gesunde Familien-Wohnung, 5 Piesen und Zubehör, Delitzscherstraße 7 zu vermieten.
 Eine möblirte Stube sofort oder 1. December zu vermieten
 Lindenstraße 3.

Ein Logis, bestehend aus 2 St., 2 K. u. Zubehör, ist in der unteren Leipzigerstraße zu vermieten und kann sofort bezogen werden. Zu erfragen in der Expedition d. Bl.

Eine Parterre-Wohnung im Hofe ist an einen einzelnen Herrn zu vermieten. Auch kann dieselbe möblirt werden
 neue Promenade 14.

Zu vermieten 2 Logis, gleich oder Neujahr zu beziehen, 1 Logis Liebenauerstr. 9, 24 P., 1 Logis Bäckerstraße 4, 22 P. Zu erfr. Bäckerstraße 4.

Möblirte Stube
 Lindenstraße 5.
 Ein Logis vermietet
 Saalberg 21.

Eine möbl. Wohnung an zwei Herren zu vermieten u. sof. zu bez.
 Leipzigerstr. 46.

Anst. Herren finden Logis kl. Brauhausg. 6.
 Schlafstube kl. Sandberg 21, Eing. rechts, 2 Tr.

Kl. möbl. Stube m. Bett Kapellengasse 6, 1 Tr.
 Heiße Schlafst. u. Mittagst. f. 2 $\frac{1}{2}$ Hr. Rutschgasse 2.

Anst. Schlafst. m. Kost
 Kanzeigasse 4.
 Schlafstellen m. Kost
 Magdeb. Chaussee 5.

Anst. Schlafstellen m. Kost
 Zapfenstr. 17 a.
 Anst. Schlafstellen
 Strohhofspitze 33, 1 Tr.

Schlafstube
 Gottesackerstraße 9, 2 Treppen.
 Schlafstellen gr. Märkerstr. 18, i. Hof, 3 Tr.

Schlafstellen stehen offen
 Geißstraße 21.
 Auch ist daselbst eine Stube zu vermieten.

Schlafstellen
 Leipzigerstr. 62, im Hof, 1 Tr.
 Kl. brauner Hund
 zugelaufen gr. Märkerstr. 5.

Ein Wachtelhund ist
 zugelaufen. Gegen Erstattung der Kosten abzuholen
 Schulgasse 7.

Ein goldener Hemdenknopf
 verloren. Gegen Belohnung abzugeben
 Wörmitzer Straße 6.

Ein goldener Ohrring mit
 schwarzem Stern ist verloren gegangen
 gr. Klausstraße 28.

Wir wünschen unserm lieben
 Freund und Collegen **Ludwig heute** zu seinem **25. Wiegenfeste** ein dreimal donnerndes Hoch, daß der ganze Grasweg und das **Wosthorn** wackelt.
Mehrere Freunde.

Bescheidene Anfrage.

Man möchte gerne wissen, ob die **F. L.** in der **M. 11** für die furchtbare Klatscherei vielleicht 5 Silbergroschen erhalten hat.

W. S.

Familien-Nachrichten.

Heute Abend um 10 Uhr entschlief sanft nach längerem Leiden der **Korbmachermeister Peter Gottlieb Buchheim**. Um stilles Beileid bitten die **trauernden Hinterbliebenen**.
 Halle, den 15. November 1867.